

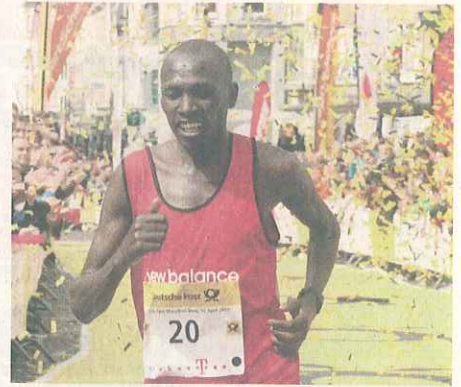
# Deutsche Post Marathon Bonn

Internationales Flair und über die Halbdistanz Platz 4 in Deutschland

(Li) Mehr als 12000 Sportlerinnen und Sportler beteiligten sich am Sonntag, den 14. April 2013 am größten Sportevent der Stadt Bonn.

Das Konzept der Veranstalter, keine afrikanischen Läufer mehr einzukaufen ist aufgegangen. Viele gute Athleten haben sich deshalb selbst angemeldet, um an diesem Frühjahrsklassiker teilzunehmen. Teilnehmer/innen aus über 60 Nationen versprühten auf dem abwechslungsreichen Rundkurs internationales Flair. Auch weit angereiste Teilnehmer/innen aus Mexiko, den USA, Finnland, Spanien oder Marokko konnten in Bonn begrüßt werden. Auch der 71-Jährige

Botschafter der deutsch-französischen Freundschaft, Michel Descombes, der in den letzten 30 Jahren 190 Marathons absolvierte, war in Bonn wieder präsent. Außenminister Guido Westerwelle, der sich 2007 in einer Marathonstaffel beim Laufspektakel beteiligte, war dieses Mal als Privatperson im Zielbereich und applaudierte den Finishern. Unter den Teilnehmern der Männer befand sich mit Florian Neuschwander aus Trier der dritte der Deutschen Marathonmeisterschaften 2011, der sich erstmals am Deutsche Post Marathon in Bonn beteiligte. Er krönte seinen Einsatz als bester Deutscher in der neuen persönlichen Bestzeit von 2:20:28h und konnte damit seine bisherige Bestmarke um



Im Konfettiregen läuft Gesamtsieger James Cherniyot-Meli über die Ziellinie

fast 2 Minuten verbessern. Die starke Konkurrenz aus Kenia machte die ersten vier Plätze unter sich aus. Gesamtsieger wurde James Cherniyot-Meli in 2:14:31h vor seinen Landsleuten Evans Kipkorir 2:14:51h und Isaac Chesiny 2:16:21h. Bei den Frauen war mit Silvia Krull (Detmold) die Siegerin von 2011 am Start, die sich mit der Kenianerin Lilian Koech auseinandersetzen musste, welche 2011 den 2. Platz hinter der Detmolderin erreichte. In diesem Jahr drehte die Kenianerin den Spieß um und gewann in einer mäßigen Zeit von 2:51:20h vor Krull 2:58:18h und Eva Offermann (Herzogenrath) 3:05:04h.

Das anfangs wenig frühlingshafte, aber für die Teilnehmer ideale Wetter, lockte dann nach Mittag viele Zuschauer an die Strecke, welche die Läuferinnen und Läufer begeistert feierten und anfeuerten. Bereits am Samstag waren zahlreiche Menschen in Bonn unterwegs, um sich auf der Marathonmesse auf dem Münsterplatz den letzten Motivationsschub zu holen. Am Sonntag bestand die Möglichkeit sich vor dem Start um 8:00 Uhr den geistlichen Beistand in der Münsterkirche zu holen. Etwa 200 Einsatz-



Die Sportlergruppe vom Lauf-Treff des TuS Mondorf beteiligte sich in diesem Jahr am Halbmarathon

## Teilnahme am Bonn-Marathon

Mondorf. Elf Mitglieder des Lauftreffs des TuS Mondorf haben in drei Disziplinen am Bonn-Marathon teilgenommen. Auf die 42,195 Kilometer lange Marathonstrecke gingen Kunibert Schmitz (3:44 Stunden), Wolfgang Weiss (3:45) und Gerd Klouth (4:03). Den Halbmarathon absolvierten Jürgen Lang (1:39), Klaus Woll (1:47), Volker Hausmann (1:49), Rolf Funck (1:58), Laura Höfel (2:13) und Diana Schubert (2:13). Auf die Plätze drei und vier der Gesamtwertung des Walking-Halbmarathons kamen Maria Wilke und Ulrike Woll mit einer Zeit von 2:32 Stunden.

MOZ, 22-04-13

- Seite 1 -

NJK, 24-04-13